

## AfD unterliegt bei Stichwahlen

**Neuruppin/Merseburg.** In der Stichwahl um das Amt des Landrats im brandenburgischen Landkreis Ostprignitz-Ruppin hat sich SPD-Amtsleiter Ralf Reinhardt am Sonntag gegen den AfD-Landtagsabgeordneten Torsten Arndt durchgesetzt. Reinhardt erhielt laut vorläufigem Endergebnis 60,6 Prozent der abgegebenen Stimmen. Arndt kam auf 39,4 Prozent. Die Wahlbeteiligung lag bei 46 Prozent. Auch bei der Stichwahl im Saalekreis in Sachsen-Anhalt behauptete sich der CDU-Politiker Sven Czekalla gegen den AfD-Kandidaten Uwe Arendt. Bei einer Beteiligung von 44,9 Prozent entfielen 54,34 Prozent der Stimmen auf Czekalla. Arendt erhielt 45,66 Prozent. Im ersten Wahlgang hatte der AfD-Politiker die meisten Stimmen erhalten. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/525166.afd-unterliegt-bei-stichwahlen.html>*